

Berlin, den 25. Juni 1941.

Herrn Professor Dr. Klewitz Freiburg i.B.

Sehr geehrter Herr Professor!

Dürfen wir Sie um die Freundlichkeit bitten, für unsere Zeitschrift den nachfolgend genannten Aufsatz Eduard Eichmann, Der Kaiserordo von Apamea, Hist. Jb. 60, 1940, p. 452-477 zu besprechen? Der Umfang der Rezension dürfte 1/2 Seite keinesfalls überschreiten, sie müßte am 15. X. d. J. in unseren Händen sein. Einen Sonderabdruck haben wir leider nicht zur Verfügung. Mit verbindlichem Dank im voraus für Ihre Bemühungen

Heil Hitler!
I.A.

V

Die Kanzlei Ludwigs des Kindes, (beides dringendst umgehend erwünscht!);

Werner Schulze, Die Cleve (1/3 S., 1.9.40);

Fertig i. Ber. 20. ii. 1940. 23. Nov. 1940

Auf Ihre Anfrage vom 16. ii. vom 19. ii. 1940, bez. d. gütlichen Beurteilung der besagten Aufsätze für die Zeitschrift der Germania, die Sie übergeben hat, ist die Überlegung der Germania nicht in Betracht zu ziehen. Die Zeitschrift der Germania ist ein Werk, das die Germania nicht in Betracht zu ziehen. Die Zeitschrift der Germania ist ein Werk, das die Germania nicht in Betracht zu ziehen.

Heil Hitler!

H. W. Klewitz



41
Postschlüsselnummer